

Verlag der Wiking-Bücher

(Hugo Wille)

Berlin SW. 48

• Wilhelmstraße 9 •

**Bankkonto: Bank für Handel u. Industrie
Depositenkasse Y, Berlin**

Postcheckkonto: Berlin Nr. 654

Postcheckkonto: Leipzig Nr. 50568

**Vollständige Auslieferung bei
F. Volkmar, Kommissionsgeschäft,
Leipzig**

**Wir bitten, von diesen Änderungen Kenntnis
zu nehmen.**

Verkaufs-Anträge, Kauf Gesuche, Teilhhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Ich biete an zur Übernahme nach Friedensschluss mein reichhaltiges **Pariser Antiquariat** von annähernd 60000 Werken, von denen wenigstens 20000 noch in keinem meiner Kataloge ausgebaut wurden. Das Lager ist vollständig neu katalogisiert, wozu die 5 Jahre von 1909—1914 verwendet wurden, während welcher deshalb auch kein Katalog erschien. Katalogwert sicher 1 Million Franken. Das Lager hat während d. Krieges an Wert eher gewonnen als verloren. Übersiedlung des Lagers nach dem neutralen Ausland oder nach Deutschland u. Verwertung auch durch Auktionen sehr leicht möglich. Ich bitte Liebhaber um ein Gebot unter Darlegung ihrer Kapitalkraft.

Auch für meinen Verlag als Ganzes suche ich einen Nachfolger. **Mansi's Collectio Conciliorum** gebe ich ev. einzeln ab. Genaue Angaben über Vorräte und Gewinnchancen, Subskribenten usw. von Mansi beliebe man im Börsenblatt No. 123 vom 30. Mai 1918 auf der Seite 2760 nachzulesen.

Wenn irgend möglich, möchte ich nach Frankreich garnicht zurückkehren.

Umfangreiches Adressenmaterial, annähernd 25—30000 Adressen von Bücherkäufern in aller Herren Ländern, von Bibliotheken und

Klöstern in der ganzen Welt befindet sich in Paris und wird dem Käufer mitgeliefert.

Interessenten wollen sich direkt an mich wenden.

Arnhem (Holland)

Coehoornstraat 10.

H. Welter

(von 1879 bis 1914; Paris).

In mitteldeutscher Stadt von 14000 Einwohnern ist in bester Geschäftslage

Buchhandlung

mit Nebenbranchen, verbunden mit Buchdruckerei (keine Zeitung), Umsatz im letzten Jahr fast 150000 M., wegen Krankheit des Besitzers verkäuflich. Der Umsatz kann bei entsprechenden Maßnahmen auf 200 Mille und mehr gebracht werden. Als Anzahlung sind circa 50 Mille erforderlich. Auch für zwei Herren (Buchhändler u. Fachmann aus dem Druckereigewerbe) geeignet. Solides Objekt. Gef. Anfragen befördert unter Nr. 1284 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Restauflagen

mit sämtl. Rechten sucht neuer Verlag zu erwerben. Belletristik, Kunst, Philosophie.

Angebote durch **CARL FR. TEISCHER** in Leipzig unter „Neuer Verlag“ erbitten.

Ich suche für einen sehr zahlungsfähigen Herrn, dem z. Bt. 30000 Mark zur Verfügung stehen, eine erweiterungsfähige Buchhandlung in süd- oder mitteldeutscher Stadt oder Badeort zu kaufen.

Gefl. Angebote erbitte unter Nr. 826, **R. F. Koehler**, Abteilg. für Geschäftsverkäufe, Leipzig.

Verlagsbuchhandlg., möglichst mit Buchdruckerei, Zeitschriftenverlag oder anderem Geschäftszweig, in westfälischer Stadt gelegen, von kapitalkräftigem Herrn (kath.) gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. Nur durchaus seriöses Unternehmen kommt in Frage. Kapitalanlage ca. 250000 M. Übernahme gegen Barzahlung sofort oder später nach Vereinbarung. Zuschriften u. „Streng vertraulich“ Nr. 991 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. Keine Vermittlung!

Sortimentsbuchhandlungen

werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht. Angebote erbitte: **Carl Schulz**, Dresden 10, Enderstr. 3.

Teilhhaberangebote.

□□□□□□□□□□

Große leistungsfähige Provinzdruckerei wünscht sich mit größerem Kapital an gutem soliden Verlage zu beteiligen. Kauf nicht ausgeschlossen.

Gef. Angeb. u. Nr. 1307 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

□□□□□□□□□□

Fertige Bücher.

Wir erheben von jetzt ab auf unsere sämtlichen Verlagsartikel einen

Teuerungszuschlag von 10%

auf die heutigen Preise und bitten die Wiederverkäufer, den gleichen Zuschlag auf die Ladenpreise zu erheben.

Berlin SW. 68, April 1919
Vindenstr. 3.

Pharus-Verlag.



Die Braunschweiger im Weltkriege Heft 18

ist erschienen.

E. Appelhans & Comp.
(Hud. Stolte u. Gust. Roselieb),
Braunschweig.

Mein Vorrat von

Gapper Die Familie Pfäffling

ist zu Ende. Einlaufende Bestellungen lege ich zurück und erbitte sie ohne jeweilige Antwort nach Fertigstellung der neuen Auflage Anfang Mai.

Stuttgart,
Mitte April 1919.

D. Gundert.



Jeder Bureau- Angestellte

Z wird Ihr Kunde durch:

Meyerheim, Anleitung zur Arbeits-Erleichterung u. Fehler-Berhütung bei d. Addition und dem Vortrag der Gesamtsomme einer Zahlen-Spalte auf eine andere Seite nebst einer „Autest“-Vorrichtung“.

Ordinar 10 Pf., bar:
100 50 25 10 wenig. Ex.
4.— 2.25 1.25 0.55 0.06 M.

Verlangzettel liegt bei.

Handelspraktischer Verlag,
Berlin NO. 43.